



Das Ostschweizer
Kinderspital
ist auch ein
Teddybärspital!



Dr. Ted

Spitalalltag kennen lernen

Kinder im Alter zwischen vier und sechs Jahren erleben mit ihrem kranken Kuscheltier eine Arztkonsultation bei «Dr. Ted».

Das Ziel des Teddybärspitals ist es, Kindern den Spitalalltag auf spielerische Art und Weise näher zu bringen. Im Vordergrund steht dabei, die Angst vor Kinderarztbesuchen zu nehmen, indem das Kind selbst einmal in die Rolle der Ärztin oder des Arztes schlüpfen und die Untersuchungsmethoden an seinem Kuscheltier ausprobieren kann. Zudem soll das Teddybärspital einen Einblick in die spannenden und abwechslungsreichen Facetten der Medizin ermöglichen.

Dies geschieht im Rahmen eines Postenlaufs, den jedes Kind begleitet von einem Medizinstudierenden «Doktor Ted», mit seinem Kuscheltier durchläuft. Nach einer gründlichen Anamnese kann dem Teddy das Herz abgehört und Fieber gemessen werden.

Das Teddyblut wird im Labor untersucht und wenn nötig, wird das Plüschtier auch geimpft. Manchmal muss das Plüschtier noch geröntgt werden, vielleicht ist sogar eine Operation notwendig! Für die rasche Genesung muss am Schluss natürlich noch die Wundermedizin bei der Apotheke abgeholt werden.

Das Projekt «Teddybärspital St.Gallen» am Ostschweizer Kinderspital wird von Medizinstudierenden des Masterstudiengangs an der Universität St.Gallen (Joint Medical Master) in Zusammenarbeit mit dem Ostschweizer Kinderspital organisiert und durchgeführt.

Durchführung

Mittwoch, 11. März 2020 von
14.00 bis 15.15 Uhr

Für Kinder zwischen 4 bis 6 Jahren

Treffpunkt: Eingang des Ostschweizer
Kinderspitals, St.Gallen

Das Teddybärspital ist kostenlos.



Anmeldung

Anmeldung über das Anmeldeformular
auf www.tbs-sg.ch.

Gerne nehmen wir Anmeldungen bis zum
8. März 2020 entgegen. Die Teilnehmerzahl
ist beschränkt, Anmeldungen werden nach
Eingang berücksichtigt und sind verbindlich.

Ostschweizer Kinderspital

Claudiusstrasse 6 | CH-9006 St.Gallen | T +41 (0)71 243 71 11 | kispisg.ch